Stiftung
niedersächsische
Gedenkstätten

Stellenausschreibung Nr. 2026-7

Die Stiftung niedersächsische Gedenkstätten sucht zum **01. Januar 2027** eine

Leitung der Abteilung "Gedenkstättenförderung Niedersachsen" (m/w/d)

(Kennziffer: SnG 2026-7)

im Stiftungssitz in Celle.

Wir bieten…

- eine befristete Stelle für zunächst zwei Jahre mit 100% der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von 39,8 Stunden und Option auf Verlängerung
- eine Vergütung nach Entgeltgruppe 14 TV-L
- eine zusätzliche Altersvorsorge (VBL)
- die Möglichkeit anteilig mobil zu arbeiten
- eine Jahressonderzahlung
- flexible Arbeitszeiten durch Gleitzeit
- die Möglichkeit zur Fortbildung
- ein vielfältiges Aufgabenspektrum
- einen interessanten und abwechslungsreichen Arbeitsplatz
- einen wertschätzenden Umgang im Kolleg*innen- und Vorgesetztenkreis
- eine interessante Tätigkeit im Rahmen eines partizipativen Prozesses mit unterschiedlichen und vielfältigen Beteiligten.

Wer sind wir?

Die Stiftung niedersächsische Gedenkstätten ist eine Stiftung öffentlichen Rechts, die durch Beschluss des niedersächsischen Landtags 2004 ins Leben gerufen wurde. Die Stiftung verbindet staatliche Verantwortung und bürgerschaftliches Engagement bei der Aufarbeitung der Verbrechen des Nationalsozialismus und die Erinnerung an seine Opfer in Niedersachsen. Grundlage der Arbeit ist das Stiftungsgesetz. Der Stiftungssitz ist Celle. Weitere Standorte der Stiftung sind die Gedenkstätten Bergen-Belsen und Wolfenbüttel.

Die Abteilung Gedenkstättenförderung Niedersachsen am Stiftungssitz in Celle unterstützt die Weiterentwicklung der Erinnerungslandschaft in Niedersachsen. Sie berät und fördert Gedenk- und Dokumentations-

stätten, Lernorte, Vereine, Initiativen, Kommunen, Forscher*innen und andere bei der Erforschung, Dokumentation und Vermittlung der Geschichte des Nationalsozialismus und dessen Folgen in Niedersachsen.

Welche Aufgaben erwarten Sie?

- Leitung des Teams „Gedenkstättenförderung Niedersachsen“
- Repräsentation und Wahrnehmung inhaltlicher Aufgaben in Vertretung der Geschäftsführung
- Koordinierung und Weiterentwicklung der Arbeit der Abteilung
- Unterstützung und Beratung von Gedenk- und Dokumentationsstätten, Vereinen, Initiativen,
- Forschungseinrichtungen, Kommunen und anderen bei Erforschung, Dokumentation, Präsentation und päd. Vermittlung der NS-Geschichte sowie Erinnerungskultur und Gedenkstättenpolitik
- Forschung und Dokumentation zur Geschichte des Nationalsozialismus, insbesondere der Geschichte von Widerstand und Verfolgung 1933-1945 auf dem Gebiet des Landes Niedersachsen
- Beratung und Unterstützung von Akteur*innen der Erinnerungskultur in relevanten Fragen der Gedenkstättenarbeit, Zusammenarbeit mit den Gedenkstätten in Niedersachsen in konzeptionellen Fragen und Projekten
- Fortbildungsangebote für Gedenkstättenmitarbeitende
- Finanzielle Förderung von Gedenk- und Dokumentationsstätten sowie Projekten durch Mittel des Landes Niedersachsen
- Durchführung von wissenschaftlichen Tagungen, Informationsveranstaltungen und Workshops
- Durchführung von Kooperationsprojekten mit externen Partnern
- Fortführung von Forschung und Dokumentation zur Geschichte der NS-Herrschaft auf dem Gebiet des Landes Niedersachsen
- Fachliches Lektorat wissenschaftlicher und anderer Publikationen, Konzeption von Informationsmaterialien
- Vertretung der Stiftung in externen Gremien und Zusammenarbeit mit den Gremien der Stiftung, insbesondere der Wissenschaftliche Fachkommission für die Förderung und Fortentwicklung der Gedenkstättenarbeit in Niedersachsen
- Vorträge, Publikationen und Gutachten
- Projektförderung/Zuwendungen: Information und Beratung von Antragstellenden bei der Entwicklung von Konzepten, Betreuung von geförderten Projekten
- Budgetverwaltung, Drittmittelakquise

Was bringen Sie mit?

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (vorzugsweise Promotion) im Fach Geschichte oder Politik mit Schwerpunkt Zeitgeschichte (20. Jh.) oder vergleichbare Studienrichtung
- Fundierte Kenntnisse der allgemeinen NS-Geschichte und insbesondere der Geschichte von Verfolgung und Widerstand 1933-1945 und dessen Folgen, dokumentiert durch eigene Forschungsleistungen
- Vertrautheit mit der „Erinnerungslandschaft“ in Niedersachsen und Kenntnis der bundesweiten Diskurse in den Bereichen Erinnerungskultur, Forschung und Vermittlung
- Erfahrungen in teamorientierter Leitung
- Erfahrungen in der inhaltlichen und konzeptionellen Entwicklung und Umsetzung von Ausstellungen, im redaktionellen Bereich (Print/Web) sowie der Planung und Durchführung von Veranstaltungen wie etwa Tagungen, Workshops
- Praktische Erfahrungen in der Gedenkstättenarbeit, auch mit ehrenamtlich Tätigen
- Erfahrungen in der öffentlichen Verwaltung und Kenntnisse im Haushaltsrecht
- Fremdsprachenkenntnisse (zumindest englisch)
- Bereitschaft zu Dienstreisen

Wir wünschen uns zudem von Ihnen?

Gesucht wird eine Persönlichkeit, die zusammen mit einem kleinen interdisziplinär besetzten Team mit Engagement, kreativen und modernen Ansätzen und aufgeschlossen gegenüber Neuem die Gedenkstättenarbeit und Erinnerungskultur in Niedersachsen in den kommenden Jahren mitgestalten und weiterentwickeln möchte.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann würden wir Sie gerne kennenlernen.

Bewerbungen richten Sie bitte bis zum **15. November 2026** unter Angabe der Kennziffer und bevorzugt per E-Mail an:

Stiftung niedersächsische Gedenkstätten, Frau Marie-Joëlle Ollesch, Im Güldenen Winkel 8, 29223 Celle. bewerbung@stiftung-ng.de

Für Auskünfte steht Ihnen Dr. Elke Gryglewski, elke.gryglewski@stiftung-ng.de, Geschäftsführerin und Projektleiterin zur Verfügung.

Teilzeitwünsche werden gerne individuell geprüft.

Die Stiftung niedersächsische Gedenkstätten setzt sich dafür ein, in allen Bereichen und Positionen Unterrepräsentanzen im Sinne des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes (NGG) abzubauen. Bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung werden Bewerbungen schwerbehinderter Menschen bevorzugt berücksichtigt. Bitte geben Sie bereits mit der Bewerbung einen entsprechenden Hinweis.

Hinweis zur Barrierefreiheit und Zugänglichkeit:

Der Standort M.B. 89 und der Stiftungssitz in Celle sind aufgrund historischer Bauweise nicht barrierefrei. Es stehen keine barrierefreien Zugänge, Aufzüge und nur teilweise sanitäre Einrichtungen in diesem Gebäude zur Verfügung. Sofern notwendig bieten wir selbstverständlich individuelle Unterstützung an.

Mit der Abgabe Ihrer Bewerbung erklären Sie sich gleichzeitig einverstanden, dass die für das Auswahlverfahren erforderlichen Daten nach den Bestimmungen des Niedersächsischen Datenschutzgesetzes gespeichert und verarbeitet werden. Die Bewerbungsunterlagen werden nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist datenschutzgerecht vernichtet.

gez. Dr. Elke Gryglewski, Geschäftsführung